

Ergebnisprotokoll Quartiersratssitzung Thermometersiedlung

Datum: Mittwoch, 11. Februar 2026

Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr

Ort: Kieztreff, Celsiusstr. 60

Teilnehmende Anwohnende: 12 (siehe Teilnahmeliste)

Teilnehmende Einrichtungen: 5 (siehe Teilnahmeliste)

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf: entschuldigt

QM-Team: Anni-Kristin Fomferra, Christine Piwek

Gast: Bezirksstadtrat Patrick Steinhoff

Protokoll: QM

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Protokollabnahme und Beschlussfähigkeit
2. Aktuelles aus dem Kiez. Was liegt an? 15 Minuten, die dem Kiezeschehen gewidmet sind
3. Eckpunkte des IHEKs – Ein Überblick
4. Im Gespräch mit Patrick Steinhoff, Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung
5. Beitrag der kommissarischen QR-Sprecher/in
6. Sonstiges und Termine

Zu 1)

Das Quartiersmanagement (QM) begrüßt die Quartiersrats- (QR) Mitglieder. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums ist gegeben. Das Protokoll der letzten Sitzung im Januar 2026 wird angenommen.

Marinus Bergmann, zuständiger Gebietskoordinator für das QM seitens des Bezirksamtes (BA) Steglitz-Zehlendorf, ist derzeit im Sabbatical und nimmt ab April 2026 wieder regelmäßig an den QR-Sitzungen teil.

Nele Fechner vom Sozialmanagement der HOWOGE stellt sich als Elternzeitvertretung für Emmily Wiedenhöft vor.

Zu 2)

- Am 12. Februar können zwischen 14.30 und 16.30 Uhr im Rahmen der Rettungsaktion „4000 Tonnen Kartoffeln für Berlin“ kostenlose Kartoffeln in der Eben-Ezer-Gemeinde abgeholt werden. Weiterführende Informationen findet man unter: <https://www.4000-tonnen.de/>
- Rückmeldung HOWOGE zum Thema Ratten und Müll: Es hat eine Begehung mit dem Gesundheitsamt stattgefunden und es wurden neue Giftköder im Gebiet ausgelegt. Derzeit werden die Gullys in der Siedlung geprüft. Wichtig ist die Unterstützung der Mieterschaft z.B. durch das Schließen der Kellerfenster. Zur Verbesserung der Situation an den Müllstandorten werden u.a. Plakate zur Mülltrennung und Postwurfsendungen in verschiedenen Sprachen vorgeschlagen. Der Quartiersleiter berichtet, dass die Lage und Beschaffenheit

der Müllplätze von der BSR vorgeschrieben werden, wie auch der Turnus der Leerung. Die HOWOGE ist demnach selbst nur Empfängerin einer Dienstleistung. Beschlossen wird, dass sich mit dem Thema Müll-(vermeidung) in einer der nächsten QR-Sitzungen intensiver beschäftigt wird.

- Die HOWOGE arbeitet mit 5 verschiedenen Winterdiensten zusammen. Leider gab es hier Anfang des Jahres berlinweit Herausforderungen, die Leistungen wurden nicht zufriedenstellend erbracht.
- Die Lieferung der Ersatzteile für den defekten Fahrstuhl in der Celsiusstraße 54 dauert noch an.
- Die HOWOGE klärt derzeit die Situation und evtl. Aufstockung von Notstromaggregaten in der TS. Ein QR-Mitglied informiert im Zuge dessen darüber, dass hausratsversicherte Personen, die vom Stromausfall betroffen waren, pauschal 150€ über die Versicherung beantragen können.
- Die Schulleiterin der Mercator-GS lädt zum Sommerfest am Freitag, 26. Juni 2026 (15.00-18.00 Uhr) in die Schule ein. Träger können sich gern mit einem Stand beteiligen. Zudem berichtet sie von einem Rohrbruch im Schulgebäude und der großen Hilfsbereitschaft in der Elternschaft sowie von der Giesensdorfer-GS und dem KiJuNa.

Zu 3)

Das Quartiersmanagement (QM) gibt einen Überblick über das integrierte Handlungs- und Entwicklungskonzept (IHEK) für das QM-Gebiet Thermometersiedlung. Das Konzept wurde in einem integrierten Prozess mit Akteuren, Bewohnerschaft und Fachämtern vom QM erarbeitet, am 30. Juni 2022 durch Beschluss des Bezirksamtes verabschiedet und anschließend von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen freigegeben.

Das IHEK bildet die zentrale Arbeitsgrundlage der Quartiersmanagementarbeit. Es basiert auf den Ergebnissen der Gebietserhebung und ermöglicht einen umfassenden Überblick über die vorhandenen Ressourcen, bestehende Bedarfe sowie über Handlungsansätze und geplante Maßnahmen im Quartier.

In die Erstellung des Konzepts wurden verschiedene Akteursgruppen einbezogen. Neben einem Workshop mit dem Quartiersrat fanden Bedarfsabfragen in der Akteursrunde sowie themenbezogene Fachgespräche mit den Mitarbeitenden des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf statt.

Das IHEK stellt somit eine ressortübergreifende, lokal gebündelte Strategie für das Quartier dar. Es definiert die bestehenden Handlungsbedarfe und dient als strategischer Fahrplan für die kommenden Jahre innerhalb der durch das Programm Sozialer Zusammenhalt vorgegebenen Handlungsfelder.

Anhand von Schaubildern veranschaulicht das QM, welche Projekte in den einzelnen Handlungsfeldern der Thermometersiedlung bereits umgesetzt wurden oder sich aktuell in der Durchführung befinden. Die Ergebnisse sind zusätzlich in einem beigefügten Fotoprotokoll dokumentiert.

HF1: INTEGRATION & NACHBARSCHAFT

Thermometersiedlung als Kiez mit Wohlfühl-Atmosphäre

- mit einer lebendigen Nachbarschaft, die sich offen, vielfältig und solidarisch zeigt
- mit interkulturellen Begegnungsräumen, in denen attraktive Angebote für alle stattfinden

**Ausstattung Gemeindegarten
Ausstattung der Gemeindegartenräume des Neubaus**
(2023/2024)

Sanierung Kieztreff
(2023/2024)

**Kultur- und KulturKiez
Projekt zur kulturellen Aneignung und Verankerung im Kiez**
(Laufzeit: 2021 - 2023)

Gemeindegarten Cebusstraße

Qualitative Projektangebote für Senioren in der Thermometersiedlung
(Laufzeit: 2021 - 2023)

Sanierung Kieztreff

Spielplätze & Gärten (Kieztreff und KiezKa)

**Kieztreff Thermometersiedlung
Der Kiez ist der Kern der Thermometersiedlung
(Laufzeit: 2021 - 2023)**

HF2: BILDUNG

Thermometersiedlung als attraktiver Lernort

- mit bestens ausgestatteten Bildungseinrichtungen für Kinder jeden Alters
- mit niedrigschwelligen Zugängen zu außerschulischen Bildungsangeboten

Aufwertung des Eingangsbereiches der Mercator GS
(2024/2025)

Media-Ausstattung für die Mercator GS
(2026/2027)

HF3: ÖFFENTLICHER RAUM (& KLIMASCHUTZ)

Thermometersiedlung als grünes und sicheres Wohnquartier

- mit attraktiver Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
- mit gepflegten Grün- und Freiflächen
- ein klimafreundliches Quartier, das Artenschutz und Biodiversität berücksichtigt

Aufwertung Stangenpflanz- und -graben

**Sichtbar Grün - Umweltprojekt
Einmündige Umgestaltung naturnaher Flächen mit umweltpädagogischer Begleitung**
(Laufzeit: 2025 - 2027)

**Grüne Begegnungsorte im Kiez
Partizipative Umgestaltung und zielgruppengerechte Aufwertung von Kiezflächen**
(Laufzeit: 2023 - 2025)

HF4: GESUNDHEIT UND BEWEGUNG

Thermometersiedlung als gesundheitsförderlicher Kiez

- mit einem barrierearmen und bewegungsfreundlichen Wohnumfeld
- mit präventiven und akuten Angeboten der Gesundheitsversorgung

**Generationsübergreifende Begegnungen im BusStop
Gemeinschaftliche Kochaktionen und Events mit generationsübergreifendem Charakter**
(Laufzeit: 2023 - 2026)

**HOWOGE:
- Sanierung von 2 Bolzplätzen
- Erschließung von Bewegungsfeldern mit Geräten für Alte und Junge**

Sportkinder Berlin

**GIB Gesundheit Berlin Brandenburg:
- Jugend bewegt sich - Jugend bewegt was
- Mädchen bewegt
- Mädchenraum im KiezKa**

**Ernährungslotsen in der TS
- Kompetenzvermittlung zum Thema Kochen und gesunde Ernährung
- Aufbau von Lebensmittelzentren**



Zu 4)

Der Stadtrat für Stadtentwicklung, Patrick Steinhoff, bedankt sich für die Einladung in die QR-Sitzung. Zu den von den QR-Mitgliedern in der Januarsitzung gesammelten Themen äußert sich der Stadtrat wie folgt:

- Im Neubaugebiet Lichterfelde Süd gibt es zurzeit erneut Verzögerungen, die u.a. auf eine notwendige Umsiedlung von Rauchschwalben zurückzuführen sind. Den sozialen Wohnungsbau wird die DEGEWO übernehmen, die als Partnerin gewonnen wurde. Der Ausbau der Radwege erfolgt voraussichtlich im Zuge der Erneuerung der Kreuzung Landweg/ Réaumurstraße. Entlang der Osdorfer Straße ist die Anlage eines kombinierten Rad-/Fußgängerweges geplant.
- Mit Fertigstellung des Neubauvorhabens plant die BVG eine neue Expressbuslinie zum Rathaus Steglitz. Derzeit gibt es zudem Gespräche mit den Kollegen aus dem BA Tempelhof-Schöneberg für eine Buslinie, die die beiden Bezirke verbinden könnte.
- Die Bereitstellung einer öffentlichen Toilette in der TS wird ebenfalls im Rahmen des Neubauvorhabens thematisiert. Der Supermarkt am neu entstehenden Stadtplatz wird über eine öffentliche Toilette verfügen.
- Der Bezirk arbeitet an einer Strategie im Umgang mit großflächigen Stromausfällen. Dazu werden Listen erstellt, Ablaufpläne und Notfall-Strukturen entwickelt. Leuchttürme in den Bezirken sollen die Rathäuser sein: Steglitz, Lankwitz und Zehlendorf. Eine Überlegung ist, auch das neue Gemeindezentrum in der Celsiusstraße 71/73 als Informationsort/Leuchtturm zu etablieren.
- Das Bezirksamt hat entschieden, in diesem Jahr keine Fördermittel für die dringende Sanierung der Celsiusstraße 69 (Kita Sternenlichter) zu beantragen, da für eine Umsetzung der Maßnahme die bezirklichen Personalkapazitäten fehlen. Bezirksweit werden zahlreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt, die zu diesem Umstand führen. Eine Beantragung zu einem späteren Zeitpunkt wird jedoch nicht ausgeschlossen.
- Der Baustart für die neue Integrierte Sekundarschule (ISS) am Ostpreußendamm ist für Frühjahr 2026 terminiert.
- Zu den Entwicklungsplänen der Buswendeschleife am Bahnhof Lichterfelde Süd wird Frau Kutzop (BA Stadtplanung) in der Aprilsitzung des QRs ausführen.
- Ein Bibliotheksstandort wird in Abstimmung mit der HOWOGE geplant.
- Den Kooperationsvertrag zwischen Kirchengemeinde und Bezirksamt haben die Stadträte Steinhoff und Richter unterzeichnet. Das Amt für Soziales wird sich auch in die Angebotsplanung einbringen. Denkbar wäre es z.B., das Format „Mobiler Bürgeramtskoffer“ zu etablieren. Damit könnten zahlreiche Bürgerdienste/ Dienstleistungen direkt in der TS angeboten werden.

Kontaktmöglichkeiten zum Stadtrat bestehen über sein Bezirksamtsbüro in der Kirchstr. 1/3, 14163 Berlin, E-Mail: stadtrat.steinhoff@ba-sz.berlin.de, Telefon: (030) 90299-2000.

Zu 5)

Es liegen keine Beiträge vor.



Zu 6)

- Der Quartiersleiter der HOWOGE berichtet über Pläne, den Wohnungsbestand der TS bis 2030 energetisch zu sanieren.
- In der HOWOGE ist ab sofort eine Stelle als Kiezhelfer/in in den Beständen Lichterfelde zu besetzen. Zu den Aufgaben gehört u.a. die Unterstützung der Hausmeister/innen im Rahmen der Ordnung, Sauberkeit und Verkehrssicherheit. Weitere Infos und Bewerbung unter:
<https://karriere.howoge.de/jobs/detail/kiezhelfer-mwd-in-berlin-lichterfelde.html>
- Bis zum 13.02.2026 kann man sich per E-Mail an: mieterbeirat@howoge.de oder per Post an: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH, Möllendorffstraße 2, 10367 Berlin für die Kandidatur zum Mieterbeirat der HOWOGE bewerben.
- Für die berlinweite Kampagne "Dein Gesicht für ein lebenswertes Berlin" sucht der Berliner Senat Interessierte. Das QM leitet die Anfrage an den QR per Mail weiter.

**Die nächste QR-Sitzung findet am Mittwoch, 11. März 2026 um 18:30 Uhr statt.
Ort: Kieztreff, Celsiusstraße 60**